



# Bundesbeschluss über die Änderung der Ausbauschritte 2025 und 2035 für die Eisenbahninfrastruktur

*Entwurf*

vom ...

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 16. August 2023<sup>1</sup>,  
beschliesst:*

I

Die nachstehenden Bundesbeschlüsse werden wie folgt geändert:

## **1. Bundesbeschluss vom 21. Juni 2013<sup>2</sup> über den Ausbauschritt 2025 der Eisenbahninfrastruktur**

*Art. 1 Abs. 2 Bst. e*

<sup>2</sup> Dieser umfasst folgende Massnahmen:

- e. Basel Ost (1. Etappe), Ergolzthal: Kapazitätsausbau; Pratteln: Leistungssteigerung;

<sup>1</sup> BBl 2023 2061

<sup>2</sup> SR 742.140.1

---

## **2. Bundesbeschluss vom 21. Juni 2019<sup>3</sup> über den Ausbauschritt 2035 für die Eisenbahninfrastruktur**

*Art. 1 Abs. 2 Bst. b. Ziff. 8 und k*

<sup>2</sup> Dieser umfasst:

- b. bei folgenden Infrastrukturbetreiberinnen Leistungssteigerungen oder Kapazitätsausbauten:
  - 8. BLS Netz AG: Ferden–Mitholz–Frutigen (Vollausbau) und Frutigen–Wengi–Ey (Bahntechnik-Ausrüstung), Ausbau Bahnhof Brig, Bern–Niederscherli, Ausbau Bahnhof Ins,
- k. Projektierung des multifunktionalen Grimseltunnels in Abstimmung mit dem Netzprojekt der Swissgrid.

II

<sup>1</sup> Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.

<sup>2</sup> Der Bundesrat bestimmt das Inkrafttreten.

<sup>3</sup> SR 742.140.5